



Künstler*innen für frühe kulturelle Bildung gesucht. JETZT BEWERBEN!

KIKULA Stuttgart und Tübingen Kreative Werkstätten in Stuttgarter und Tübinger Kitas.

Die LKJ-Baden-Württemberg setzt ab Herbst 2022 ein Projekt in Stuttgarter und Tübinger Kindergärten und Kindertagesstätten um. Erzieher*innen und Einrichtungen sollen über die Zusammenarbeit mit Künstler*innen im Bereich der frühen ästhetischen Bildung gestärkt werden. In regelmäßigen künstlerischen Werkstätten, die in gemeinsamer Verantwortung von Künstler*innen und Erzieher*innen umgesetzt werden, werden die verschiedenen Handlungsfelder der Bildenden Kunst für die beteiligten Kinder erfahrbar (Malen, Zeichnen, Skulptur, Arbeit mit Medien, Bewegung im Raum, etc.).

Die Werkstätten finden über einen Zeitraum von **3 Jahren** regelmäßig (gerne wöchentlich) in den Kindergärten und KiTas statt. Eine Arbeit im Team/ Tandem mit weiteren Künstler*innen zur bestmöglichen Abdeckung aller Handlungsfelder und Zeiten ist angedacht.

Bei einer Auftaktveranstaltung erhalten alle Projektbeteiligten einen Einblick in das Ästhetische Handeln und Arbeiten von 3-6 Jährigen Kindern und entwickeln daraus gemeinsam die Konzepte für die Werkstätten. Zweimal jährlich finden verpflichtende Reflexionstreffen mit allen Beteiligten statt. Die Mitwirkung an Auswertungen ist ebenfalls verpflichtend

Die Mitarbeit wird mit einem Honorar von 60.-€/ Stunde vergütet. Ggf. anfallende Fahrt- und Materialkosten werden erstattet.

Die beteiligten Künstler*innen sollten Folgendes mitbringen:

- Offenheit und Sensibilität bezüglich des ästhetischen Handelns und Denkens von 3 bis 6-jährigen Kindern sowie Offenheit und Respekt bezüglich der Lebenswelt der Kinder in der frühen Kindheit und den Kindertageseinrichtungen/Kindergärten in BW
- Bereitschaft sich theoretisch und praktisch mit Aspekten der ästhetischen Bildung in der frühen Kindheit (Altersstufe 3-6 Jahren) auseinanderzusetzen: Themen hierbei sind u.a. „ästhetische Handlungsfelder“, „Entwicklung der kindlichen Bildsprache“, „Grundlagen plastischen Gestaltens“, „Forschendes Lernen“ und den Grundlagen „Kreativen Denkens und Handelns“
- Vorerfahrung in der künstlerisch-ästhetischen Arbeit mit Kindern von 3-6 Jahren
- Erweiterter Kunstbegriff und eigene prozessorientierte künstlerische Arbeitsweise sowie Abgrenzung zu endproduktorientierten Arbeitsweisen
- Wertschätzung gegenüber der ästhetischen Produktionen der Kinder
- Klare Grenzziehung der eigenen künstlerischen Arbeit gegenüber der künstlerisch-ästhetischen Bildungsarbeit mit den Kindern und deren ästhetischen Produktionen

Bitte senden Sie Ihre kurze Bewerbung mit 1-seitigem Motivationsschreiben, Angaben zu Ausbildung u. beruflichem Hintergrund sowie Ihren Erfahrungen in der kulturellen Bildung per Mail an rehm@lkjbw.de. (PDF-Format)

Weitere Auskünfte & Bewerbung:

LKJ Baden-Württemberg e.V., Susanne Rehm, Tel. 0711-95 80 28 10, rehm@lkjbw.de

KiKuLa wird gefördert durch:

